



Beschlussvorlage
öffentlich

Einreicher: Verwaltung
Drucksachen-Nr.: KA/170/2020
Einreichung: 17.04.2020

Beratungsfolge	Termin	TOP
Kreisausschuss	20.04.2020	

Betr.:

Unterstützung der Bewerbung der Stadt Mühlhausen als Ausrichterstadt für das 7. Deutsche Musikfest 2025

Der Kreisausschuss möge beschließen:

Die Stadt Mühlhausen und der Unstrut-Hainich-Kreis bewerben sich gemeinsam mit dem Blasmusikverband Thüringen e. V. um die Ausrichtung des 7. Deutschen Musikfestes vom 29. Mai bis 1. Juni 2025 in Mühlhausen.

Ein gleichlautender Beschluss wird im Hauptausschuss der Stadt Mühlhausen eingereicht.

Begründung:

Das Deutsche Musikfest ist eines der größten musikalischen Ereignisse in Deutschland, welches durch die Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände (BDMV) alle sechs Jahre in einem anderen Bundesland ausgerichtet wird. Schirmherr des Musikfestes ist der Bundespräsident. Für MusikerInnen, Blaskapellen und Spielmannszüge zählt die Großveranstaltung mit ihren Konzert- und Wettbewerbsformaten zu den bedeutendsten Musikfestivals.

Die Begeisterung für die Musik spiegelt sich neben dem Mühlhäuser Vereinsleben auch eindrucksvoll im jährlichen Veranstaltungskalender der Stadt wider. Bachwochen, Marienkonzerte, New-Orleans-Festival, Jüdisch-Israelische Kulturtag, Fete de la Musique, Jazztage oder das Festival Clarinet & Friends sind weit bekannte Veranstaltungen, welche durch Mühlhäuser*innen und Gäste ganzjährig besucht werden.

Mit der Ausrichtung des 7. Deutschen Musikfestes 2025 möchte die Stadt Mühlhausen diese große Begeisterung mit Musikern und Musikliebhabern aus ganz Deutschland auf eine ganz neue Art teilen.

Am Mittelpunkt Deutschlands gelegen, ist Mühlhausen aus allen Richtungen des Landes bestens erreichbar. Neben dem musikalischen Großereignis lässt sich zugleich die historische Altstadt durch ihrer Kompaktheit bequem auf kurzen Wegen erkunden. Das Deutsche Musikfest ist Klang. An vier Tagen tönt, schöllt und hallt in ganz Mühlhausen Blas- und Spielleutemusik.

Auf die mehr als 100.000 Gäste warten über 250 Musikveranstaltungen im gesamten Stadtbereich mit etwa 12.000 Mitwirkenden aus Deutschland und dem Ausland. Unternehmen und Gewerbetreibende der gesamten Region erfahren hierbei einen direkten Bezug.

Eine erste Ortsbesichtigung des Blasmusikverbandes Thüringen e. V. bescheinigte der Stadt Mühlhausen gute Chancen für die Durchführung. Insgesamt können mehr als 60 Veranstaltungsorte und Spielstätten im Innen- und Außenbereich für die musikalischen Austragungen zur Verfügung stehen, für die Besucher und Gäste stehen etwa 13.000 Parkplätze an über 30 Orten zur Verfügung. Übernachtungen im Umkreis von ca. 50 km werden aus den bisherigen Erfahrungen gut angenommen, hinzu kommen rd. 9.000 Übernachtungsmöglichkeiten für die aktiven Teilnehmer in den Schulen der Umgebung.

Die Gesamtkosten sind mit ca. 1,5 Mio. Euro veranschlagt. Davon werden 50% durch die Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände (BDMV) beim Bundespräsidenten beantragt. Weitere Zuschüsse generiert der BDMV über den Freistaat Thüringen, den Landkreis sowie Sponsoren. Der Eigenanteil der Gastgeberstadt sollte bei etwa 5%, also 75 T€, liegen.

Der Unstrut-Hainich-Kreis unterstützt die Vorbereitung und Ausrichtung des Deutschen Musikfestes im Rahmen seiner Möglichkeiten und Ressourcen. Finanzielle Mittel werden im Rahmen von Sponsoringverträgen oder Spendenmitteln zur Verfügung gestellt. Klassische Haushaltsmittel des Landkreises werden nicht verwendet.

Z a n k e r
Landrat

Anlagen:
keine

Abstimmungsergebnis:

Ja:

Nein:

Enthaltungen: